



Bernd Hill

**Bionik
in Wald und Flur**

Illustrationen:
Bernd Hill

ISBN 978-3-944575-47-6
96 Seiten, illustriert, Hardcover
Preis: 16,95 €

Empfohlen ab 11 Jahren

ET: März 2021

Einordnung in das Verlagsprogramm:

Im Herbst 2013 eröffnete der Knabe Verlag Weimar seine eigene Sachbuchreihe »Knabes Sachbücherei«. Unter dem Motto »Frag' die Natur« erscheint hier Prof. Bernd Hills Buchreihe »Bionik«. »Bionik – im Wald und Flur« ist der mittlerweile 18. von insgesamt 20 geplanten Bänden.

Inhalt:

Band 18 gibt einen reichhaltigen Überblick über das Lernen von der uns unmittelbar umgebenden Natur. Bei Streifzügen und Entdeckungsreisen durch Wälder, über Wiesen und sogar durch unsere Gärten erleben wir die Vielfalt und den Formenreichtum der dort lebenden Pflanzen und Tiere. Wir nehmen sie als selbstverständlich wahr. Doch schauen wir näher hin, entdecken wir eine Welt voller Wunder und interessanter Erscheinungen: der unscheinbare Käfer am Wegesrand, der im Wind schaukelnde Grashalm, Flugfrüchte oder Früchte am Strauch der Klette sowie der Holzbock mit seinem Stech-Saug-Organ und noch vieles andere mehr. Sie können uns natürliche Vorbilder für die Technik sein und uns so zu allerlei Erfindungen und technischen Lösungen anregen. Wer sich mit offenen Sinnen in der Natur umschaute und dort nach Lösungen für technische Probleme sucht, findet eine reichhaltige Quelle an übertragbaren Mustern, Formen und Organen.

Autor:

Bernd Hill wurde 1947 geboren. Er studierte an der PH/Universität Erfurt im Schwerpunkt Polytechnik. 1987 promovierte er über Erfindungsmethodik und 1995 erfolgte seine Habilitation über Biostrategien und biologische Organisationsprinzipien an der Martin-Luther-Universität in Halle. Von 1984-1998 war Bernd Hill an der Universität Erfurt am Institut für Technische Wissenschaften und Betriebliche Entwicklung tätig. Danach wechselte er zur Universität Münster, wo er bis 2012 im Fachbereich Physik, Institut für Technik und ihre Didaktik, lehrte. Noch heute führt er in verschiedenen Unternehmen Innovationstrainingskurse durch und bezieht die angewandte Bionik in systematische Produktentwicklungsprozesse ein. Seine Forschungstätigkeit bezieht sich auf Innovationsstrategien, technische Kreativität sowie systematische und angewandte Bionik.



© privat